



JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf

Mit der ersten Ausgabe unseres Amtsblattes im Jahr 2018 möchte ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, unserer Gemeinde gemeinsam mit den Vertretern des Gemeinderates einen ganz herzlichen Neujahrgruß senden und Ihnen für die vor uns liegenden 12 Monate dieses Jahres vor allem eine stabile Gesundheit wünschen sowie viel Erfolg bei all Ihren Vorhaben und Zielen.

Lao Tse, ein bekannter chinesischer Philosoph, hat einmal gesagt:

„Verantwortlich ist man nicht nur für das was man tut, sondern auch für das, was man nicht tut.“

Das ganze letzte Jahr konnte ich erfahren, dass sich viele Akteure vielfältig in unserem Ort engagieren und das ist gut so. Sicher sind die Interessen sehr unterschiedlich, manchmal sogar gegensätzlich – ich bin jedoch dankbar, wenn Sie sich einbringen. Einmischen, Gehör verschaffen, Meinungen vertreten; wenn wir dies auch im neuen Jahr mit Anstand tun, Toleranz zeigen für andere Notwendigkeiten und kompromissbereit um Lösungen ringen, bin ich mir sicher, dass wir unseren Ort weiterbringen können.

Ich möchte Sie daher einladen, ob im direkten Austausch zum Gemeinderat, zum Bürgermeister-sprechtag, über unsere digitalen Medien oder klassisch bei einem nächsten Treffen oder Fest, im Verein, Elternrat oder Feuerwehr aktiv zu werden. Das Jahr 2018 wird nicht minder aufregend werden; mit über 10 Millionen Euro haben wir zur letzten Gemeinderatssitzung erneut einen ambitionierten Etat auf den Weg gebracht. Auch dabei wird es wieder zu Einschränkungen und Herausforderungen kommen, letztendlich aber werden wir uns als Gemeinde weiterentwickeln – wir werden unseren Grundschulstandort attraktiver gestalten, indem wir baulich erneut Verbesserungen vornehmen werden; wir werden unseren Straßenverkehr sicherer gestalten mit dem weiteren Ausbau der Hauptstraße in Leukersdorf inklusive Gehweg und Straßenbeleuchtung und wir werden Lebensbedingungen verbessern mit der flächendeckenden Breitbandversorgung.

2018 wollen wir am Schulstandort in Leukersdorf mit der ersten Oberschulklasse seit der Schließung vor 14 Jahren starten. Die Voraussetzungen dafür hat die Schule, der Trägerverein sowie der Gemeinderat geschaffen. All diese Akteure freuen sich jetzt auf Ihre Resonanz!

Und auch das Feiern soll im Jahr 2018 nicht zu kurz kommen. So wird es unter anderem am 15. und 16. Juni wieder ein Dorf- und Badfest im Jahnsdorfer Freibad geben – bis dahin wird auch das aktuell laufende Rutschenprojekt fertig gestellt sein und für unsere Badegäste offenstehen. Und auch die mittlerweile traditionellen Veranstaltungen der Jahnsdorfer, Leukersdorfer und Seifersdorfer Vereine sowie das Dorffest der Pfaffenhainer Feuerwehr werden wieder Höhepunkte darstellen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen, Mitwirken und Ihre Unterstützung und danke für Nachsicht und Verständnis an den erforderlichen Stellen.

Es grüßt Sie ganz herzlich

*Ihr Bürgermeister
Albrecht Spindler*



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag, 12.
Januar 2018
Jahrgang 2018

Nr. 1



Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes!



Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im Monat **Januar** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.



Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag

20.01. Frau Monika Kunz

zum 75. Geburtstag

13.01. Herr Gerhard Klose

zum 80. Geburtstag

23.01. Herr Edgar Pätz

zum 85. Geburtstag

11.01. Herr Johannes Dietz

19.01. Frau Brigitte Gärtner

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 75. Geburtstag

08.01. Frau Christine Rottluff

19.01. Herr Rolf Drechsel

24.01. Herr Peter Rottluff

31.01. Herr Claus Leichsenring

zum 80. Geburtstag

24.01. Frau Marianne Müller

zum 85. Geburtstag

01.01. Frau Johanne Beckert

10.01. Frau Brigitte Klein

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 70. Geburtstag

04.01. Herr Joachim Walther

14.01. Herr Stephan Wagner

zum 80. Geburtstag

23.01. Herr Richard Molch

Jubilare im Ortsteil Pfaffenhain

zum 70. Geburtstag

13.01. Frau Helga Freitag

Albrecht Spindler

Bürgermeister



Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf und Secundo-Verlag GmbH.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Herr Albrecht Spindler, Bürgermeister; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Eilert Püschel.

Informationen des Bürgermeisters

Projekt flächendeckende Breitbandversorgung schreitet voran

Wieder einen Schritt in die richtige Richtung ging es zum Jahresende am 19. Dezember nochmal im Bundesverkehrsministerium für Jahnsdorf auf dem Weg zur liebenswerten Gemeinde. Bundesminister Christian Schmidt, der geschäftsführend aktuell auch das Verkehrsministerium leitet, übergab mir einen Bescheid über 630.000 Euro Fördermittel. Zur Übergabe wurde ich begleitet vom Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz.



Zuvor hatte der Gemeinderat im Sommer mit einem zukunftsorientierten Beschluss den Weg für die Antragstellung zum flächendeckenden FTTB Breitbandausbau bereitet. Ende September zum sog. 5. Call reichten wir unseren Antrag ein ... immerhin 1,05 Mio. Euro Volumen und 105 TEUR Eigenanteil. Nun gilt es noch den Anteil des Freistaates Sachsen über 315 TEUR einzuwerben, um zeitnah in die Ausschreibung starten zu können. Geplant sind die Neuverlegung von 20,4 km Glasfaserleitung und die Herstellung von 14 neuen Glasfaserverteilern. Damit sollen dann Geschwindigkeiten von 100 Mbit/s und mehr möglich werden. Die Netzherstellung und -betriebsführung werden im sogenannten Wirtschaftlichkeitslückenmodell europaweit ausgeschrieben.

Einziger Wermutstropfen dieser Investition: Dies betrifft nach vorliegenden Gewerbe- und Haushaltsdaten 35 Gewerbe und 361 Haushalte, die nach NGA-Rahmenregelung als beihilferechtliche Grundlage durch die öffentliche Hand gefördert ausgebaut werden dürfen. Das sind ca. 13 % aller Anschlüsse im Gemeindegebiet. Unter Berücksichtigung des Eigenausbaus bzw. der eigenwirtschaftlichen Aufrüstung der Telekom Deutschland GmbH auf VDSL-Vectoring gelten derzeit bereits 87 % aller Anschlüsse als versorgt (78 % mit mindestens 50 Mbit/s im Download). Die vom Bund definierte Aufgriffsschwelle, wo wir als Gemeinde mit Förderung tätig werden dürfen, liegt bei einer Versorgung von mind. 30 Mbit/s im Download.

Durchführung eines Bürgerentscheids

In dieser Ausgabe unseres „Jahnsdorfer Gemeindeblattes“ finden Sie die Bekanntmachung zum Bürgerentscheid am 25. Februar dieses Jahres.

Der letzte Bürgerentscheid liegt reichlich 6 Jahre zurück. Damals hatte der Gemeinderat abgestimmt, zur Frage der Sanierung des Freibades die Bürger der Gemeinde Jahnsdorf entscheiden zu lassen, weil es sich um ein Vorhaben mit einer

Tragweite über das gesamte Gemeindegebiet handelte. Es war mit deutlich über 2,0 Mio. Euro geplanten Kosten die größte Einzelinvestition, die ohne Fördergelder realisiert werden sollte. Eine Entscheidung, ob mit dem Aufbrauchen erheblicher Sparreserven und einer Neuverschuldung sowie jährlichen Betriebskosten in sechsstelliger Höhe ggf. andere drängende Vorhaben zurücktreten müssen.

Nachdem in Jahnsdorf 2010 ein neues Gerätehaus für die Ortsfeuerwehr gebaut und 2015 das Leukersdorfer Gerätehaus saniert worden ist, laufen seit einigen Jahren Planungen zur Entwicklung des Standortes der Pfaffenhainer Ortsfeuerwehr. Nach entsprechenden Untersuchungen am derzeitigen Gerätehausstandort hatten sich bereits im Jahr 2014 die Pfaffenhainer Wehr und der Gemeinderat für einen Neubau am Dorffestplatz ausgesprochen. Die Umsetzung wurde unter den Vorbehalt der Gewährung von Fördermitteln gestellt. Der Standort wurde von den Pfaffenhainer Kameraden als der am geeignetste Platz befunden auch mit Blick auf die Schaffung eines zentral gelegenen Ortsmittelpunktes im sonst von gemeindlicher Infrastruktur eher „vernachlässigten“ Ortsteil Pfaffenhain.

Basierend auf den Planungen hinsichtlich eines Grundstückstausches, um die an diesem Standort notwendigen Zuwegungen zu ermöglichen, wurde dem Jugendclub angekündigt, dass – wenn das Bauvorhaben Realisierung insbesondere Finanzierung findet – ein Umzug ansteht. Darüber entbrach in der Folge Unmut und Protest unter den betroffenen Jugendlichen. Ein Umzug sei keine Alternative, eher würden sie ihren Jugendclub schließen. Nachdem die Thematik „Umzug des Jugendclubs“ mehrmals im Gemeinderat zur Aussprache kam, zeichnete sich ein Scheitern der Jugendlichen beim Verharren auf ihrem „status quo“ ab.

Im Zuge der zu erwartenden hohen Wahlbeteiligung zur Bundestagswahl am 24. September hatte der Jugendclub Pfaffenhain dann entschieden, dies für seine Interessen zu nutzen und gleichzeitig ein Bürgerbegehren durchzuführen. Einige der Angesprochenen haben ihre Unterschrift den Jugendlichen gegeben und damit das erforderliche Quorum von 10 % der Wahlberechtigten erreicht. Daher hat der Gemeinderat die Durchführung eines Bürgerentscheides gem. §§ 24, 25 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen über die Frage *„Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Jahnsdorf das derzeitige Gebäude des Jugendclubs Pfaffenhain e.V. (Stollberger Str. 54 b, 09387 Jahnsdorf) dauerhaft in ihrem Besitz behält und als Klubgebäude des Jugendclubs Pfaffenhain e.V. in seiner derzeitigen Funktion erhält?“*

positiv entschieden und den Abstimmungstermin 25. Februar auf Wunsch des Jugendclubvorstandes festgesetzt. Bei einem Bürgerentscheid ist der zur Abstimmung gestellte Entscheidungsvorschlag angenommen, wenn er die Mehrheit der gültigen Stimmen erhält und diese Mehrheit mindestens 25 % der Stimmberechtigten beträgt. Der Gemeinderat ist dann drei Jahre an diese Entscheidung gebunden – das heißt: wird über die Frage mit JA abgestimmt, kann an diesem Standort kein neues Gerätehaus für die Ortswehr errichtet werden.

ABUS baut an

Vielen Bürgern unserer Gemeinde ist es sicherlich bereits aufgefallen: Die Firma ABUS hat eine neue Halle in Pfaffenhain gebaut. Die rund 900 Quadratmeter große Halle wird zukünftig für Lager- und Logistikzwecke genutzt. „Wir freuen uns, dass wir die letzten Jahre erfolgreich wachsen konnten.“



Mit dem Hallenneubau investieren wir in unsere Zukunft und stärken gleichzeitig den Standort“, erklärt Michael Ulrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der ABUS Pfaffenhain GmbH. Und ich freue mich, dass die Firma ABUS damit einmal mehr ein Zeichen in Richtung Standortsicherheit und Ortsverbundenheit setzt und wünsche für 2018 eine weitere erfolgreiche Entwicklung.

Am Standort in Jahnsdorf, einer der modernsten Produktionsstandorte für Schließsysteme in Europa, entwickelt und produziert ABUS hochwertige Schließzylinder und Schließanlagen „made in Germany“. Vom Einfamilienhaus bis hin zum Gebäudekomplex – für jede Anforderung bietet ABUS eine maßgeschneiderte Sicherheitslösung. Dank patentgeschützter Technologien garantieren die Produkte im privaten und gewerblichen Bereich höchste Sicherheit. Aktuell tragen rund 300 Mitarbeiter in den Bereichen Entwicklung, Vertrieb, Auftragsbearbeitung und Produktion zum Unternehmenserfolg bei.

Die Gemeinde leuchtet in der Weihnachtszeit besonders hell



Mittlerweile 51 Weihnachtssterne hängen im gesamten Gemeindegebiet an den Straßenlampen. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bei den vielen Spendern von der Neuen Gasse in Leukersdorf bedanken, welche den Abschluss der zweijährigen Straßenbaumaßnahmen zum Anlass nahmen, die Weihnachtszeit mit einem „Alichtln“ bei der Bäckerei Seifert einzuläuten. Die Freude über die fertige Baumaßnahme brachten fünf

Anlieger gleich mit einem Weihnachtsstern zum Ausdruck. Besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr wieder der Firma ELWA, welche uns 6 Weihnachtssterne spendete. Es ist ein toller Anblick, wenn man in der dunklen Jahreszeit durch die Orte fährt und an vielen Ecken diese beleuchteten Sterne sieht. Ich hoffe, dass noch viele weitere dazukommen werden! Ein Stern kostete circa 360 Euro, wobei noch Montagekosten von 180 Euro pro Exemplar dazukommen, welche komplett durch die Gemeinde übernommen wurden. Um diese schönen Anblicke in der noch immer dunklen Jahreszeit genießen zu können, haben wir uns entschieden, dass sämtliche Weihnachtsbeleuchtung wie im Erzgebirge üblich bis zur Lichtmess am 2. Februar erstrahlen soll.

Spende des Jugendclubs Pfaffenhain



Die Jugendlichen des Jugendclubs Pfaffenhain hatten im Rahmen ihrer Veranstaltung zum Oktoberfest 2017 Überschüsse erwirtschaftet, welche dem Schulhort „Tintenklecks“ gespendet wurden. Der Verwaltungsausschuss hatte in seiner Dezemberversitzung der Annahme der Spende gemäß den Regularien der Sächsischen Gemeindeordnung seine Zustimmung gegeben. Sicher wird für die gespendeten 300 Euro ein passender Verwendungszweck von den Hortkindern gefunden werden. Ein herzliches Dankeschön!

Weihnachten – Zeit, um auch einmal Danke zu sagen

Mit Ablauf des Jahres 2017 hatte ich auch mein erstes Jahr im Amt des Bürgermeisters hinter mich gebracht und nutzte die Gelegenheit zur Weihnachtszeit, ein paar kleine Geschenke zu verteilen. Und zwar konnte ich meine Freude teilen mit einigen Akteuren aus unserem Ort, welche stellvertretend für Ihre Vereine für mich Ansprechpartner waren, wenn es um die Dinge ging, die ich mit meinen Mitarbeitern nicht bewerkstelligen konnte. Einige Bürgerinnen und Bürger helfen an vielen Stellen uneigennützig und ohne Gegenleistung, damit eine große Gemeinschaft schöne Dinge in unserem Ort erleben kann. Oftmals sind es die gleichen Personen, die sich immer wieder mit einbringen – und doch haben alle Vereine einen gemeinsamen Wunsch: nämlich mehr engagierte Mitglieder.

Da ich nicht jeden einzeln erreichen konnte, habe ich stellvertretend zu den Weihnachtsmärkten in Jahnsdorf, Seifersdorf und Leukersdorf einzelne Vertreter eingeladen und diesen meinen Dank ausgesprochen.



Albrecht Spindler, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
 Leukersdorf, Poststraße 1
 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer:
 0371/27182-0

E-Mail-Adresse:
 gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
 Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 – 11.30 Uhr
 Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
 Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371/2364182)

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr



Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Monaten Januar und Februar 2018

- im OT Leukersdorf, Poststraße 1:

Dienstag, 16.01.2018, von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Dienstag, 23.01.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Dienstag, 30.01.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Dienstag, 13.02.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Dienstag, 27.02.2018, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

- im OT Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6:

Dienstag, 06.02.2018, von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings **nur nach telefonischer Voranmeldung** statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371/27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1)

3. Februar 2018

Zur Beachtung:

Die Samstags-Sprechzeiten findet **nur nach Voranmeldung** in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse im Januar und Februar 2018

Gemeinderat:

29.01.2018

Technischer Ausschuss:

05.02.2018

Verwaltungsausschuss:

06.02.2018

jeweils im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24 h: 03763/405 405

Zweckverband Wasserwerke Westerstzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg
 24-h-Bereitschaftsdienst: 03774/144-0

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr):
 0800/1110111 oder 0800/1110222

Sprechzeiten Bürgerpolizist Jeweils dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr

16. Januar 2018

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

23. Januar 2018

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

30. Januar 2018

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

6. Februar 2018

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können – wie sonst im Stollberger Polizeirevier – Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Schreier ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Herr Schreier ist erreichbar unter Telefon: 0174/1856464.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat November 2017

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamt-gemeinde
Stand 01.11.17	2719	1775	691	414	5599
Geburten	1	4	-	-	5
Sterbefälle	3	2	2	-	7
Zuzüge	14	9	2	8	33
Wegzüge	5	7	5	10	27
Stand 30.11.17	2726	1779	686	412	5603

Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse

Technischer Ausschuss

(Sitzung am 05.12.2017)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Jürgen Eibicht, Bernd Hähle, Maik Höfer, Steffen Mittelbach und Thomas Weigel

TA 051217/01

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Zwischenbau an das Bestandsgebäude auf dem Flurstück 58 a der Gemarkung Seifersdorf zu erteilen.

TA 051217/02

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung des ehemaligen Schalthauses der envia in Gastronomie bzw. Objektdienstleistung mit Garagennutzung und Reparaturwerkstatt für Kleingeräte auf dem Flurstück 1/9 der Gemarkung Jahnsdorf zu erteilen.

TA 051217/03

Der Technische Ausschuss stellte nach erfolgtem Sachvortrag einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Notwendigkeit der erteilten Nachträge zur Baumaßnahme „Brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule Jahnsdorf“ fest und genehmigt diese nachträglich.

TA 051217/04

Der Technische Ausschuss stimmte einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den vorliegenden Nachträgen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Grundschule Jahnsdorf zu und ermächtigte den Bürgermeister, diese zu bestätigen.

TA 051217/05

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das Architekturbüro Skirl + Heinrich aus Stollberg mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Umnutzung der Fabrik Straße der Einheit 2 in Jahnsdorf zu beauftragen.

TA 051217/06

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das Architekturbüro Skirl + Heinrich aus Stollberg mit der Erstellung einer Vorplanung zur Umgestaltung des Rathauses und der Freifläche am Rathaus in Jahnsdorf OT Leukersdorf zu beauftragen und bevollmächtigte den Bürgermeister, den Auftrag zu erteilen.

Verwaltungsausschuss (Sitzung am 12.12.2017)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Ralf Kreißig, Detlef Lohr, Bernd Lormis und Matthias Seidler

VA 121217/01

Der Verwaltungsausschuss beschloss einstimmig (7 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Geldspende in Höhe von 150,00 Euro vom Herrn Mario Albert für die Kita „Sonnen-schein“ in Jahnsdorf.

Gemeinderat (Sitzung am 19.12.2017)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Bernd Hähle, Maik Höfer, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Detlef Lohr, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Günter Roscher, Matthias Seidler, André Vågø und Thomas Weigel

GR 191217/01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Sachspende i. H. v. 833,00 Euro von der Fa. Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH für die Einrichtung Kita „Bienenkorb“ Leukersdorf.

GR 191217/02

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Geldspende in Höhe von 850,00 Euro von Herrn Swen Mierau für den neuen Schwilbbogen an der „Alten Schule“ im Ortsteil Jahnsdorf der Gemeinde Jahnsdorf.

GR 191217/03

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen), der überarbeiteten Fassung des Gesellschaftsvertrages der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, Stadtbadstraße 20 in 09380 Thalheim als Halter von Stammeinlagen i. H. v. 5.150,00 Euro (17,58 %) in seiner Endfassung zuzustimmen.

GR 191217/04

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Abschluss der Vereinbarung über den gemeinsamen Ausbau der Ortsdurchfahrt der K 8803 in Leukersdorf (Hauptstraße im Bereich von der ehemaligen Sparkasse bis zum Bauende in Höhe Mittelbacher Straße) mit dem Landratsamt Erzgebirgskreis und dem Zweckverband Wasserwerke Westerbirge.

GR 191217/05

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. für das Haushaltsjahr 2018 sowie die mittelfristige Finanzplanung bis 2021 in der vorgelegten Form.

GR 191217/06

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen), dass der Bürgermeister der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. wichtige Auszahlungen für die Zeit der vorläufigen Haushaltsführung (haushaltslose Zeit) im Haushaltsjahr 2018 genehmigen darf.

GR 191217/07

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (13 ja/1 nein/0 Enthaltungen) die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Feldstraße“ in Jahnsdorf/Erzgeb. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die im Lageplan in der Fassung vom 07.12.2017 dargestellten Teile der Flurstücke Nr. 274/27 und 274/29 der Gemarkung Jahnsdorf.

Eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt.

GR 191217/08

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (13 ja/1 nein/0 Enthaltungen) die Erhöhung der außerplanmäßigen Ausgaben für die Errichtung des Projektraumes für eine Outdoorgruppe in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Jahnsdorf/Erzgeb. i. H. v. TEUR 20.

Öffentliche Bekanntmachung

über die Durchführung des Bürgerentscheides am 25. Februar 2018 in der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. hat in seiner Sitzung am 27. November 2017 die Durchführung des Bürgerentscheides am Sonntag, dem 25. Februar 2018, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr beschlossen.

Die zur Abstimmung stehende Frage lautet:

Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Jahnsdorf das derzeitige Gebäude des Jugendklub Pfaffenhain e.V. (Stollberger Str. 54 b, 09387 Jahnsdorf) dauerhaft in ihrem Besitz behält und als Klubgebäude des Jugendklub Pfaffenhain e.V. in seiner derzeitigen Funktion erhält?

Der Abstimmende hat die Frage mit „JA“ oder „NEIN“ zu beantworten.

Jahnsdorf/Erzgeb., 02. 01. 2018


 Spindler
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Bürgerentscheid

Gegenstand des Bürgerentscheides

Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Jahnsdorf das derzeitige Gebäude des Jugendklub Pfaffenhain e.V. (Stollberger Str. 54 b, 09387 Jahnsdorf) dauerhaft in ihrem Besitz behält und als Klubgebäude des Jugendklub Pfaffenhain e.V. in seiner derzeitigen Funktion erhält?

am Sonntag, dem 25. Februar 2018, in der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

1. Das Wählerverzeichnis für die Abstimmungsbezirke der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. wird in der Zeit vom 05.02.2018 bis 09.02.2018 während der folgenden allgemeinen Öffnungszeiten
 Montag: --
 Dienstag: von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: von 8.00 bis 11.30 Uhr,
 Donnerstag: von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr
 Freitag: von 8.00 bis 11.30 Uhr,

in der Gemeindeverwaltung, Bürgerservice, Zi. I, OT Leukersdorf, Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., für Abstimmungsberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Abstimmungsberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen.

Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der die Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Person ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. I des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Abstimmungsberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde bedient werden darf.

Abstimmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Jeder Abstimmungsberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtnahme, spätestens am 09.02.2018 bis 11.30 Uhr bei der Gemeindeverwaltung, Bürgerservice, Zi. 1, OT Leukersdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., einen Antrag auf Berichtigung stellen.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Abstimmungsberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04.02.2018 eine Abstimmungsbenachrichtigung.

Abstimmungsberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine **Abstimmungsbenachrichtigung**.

Wer keine Abstimmungsbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, abstimmungsberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Abstimmungsrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Abstimmung durch Stimmabgabe in einem beliebigen Abstimmungsbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungsberechtigter,

5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungsberechtigter,

- wenn er nachweis, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
- wenn sein Abstimmungsrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Abstimmungsberechtigten bis zum 23.02.2018, 16.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung, Bürgerservice, Zi. I, OT Leukersdorf, Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., schriftlich, durch

Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder mündlich beantragt werden. Im Antrag sind die Anschrift des Abstimmungsberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle einer glaubhaft gemachten plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Abstimmungstag bis 15.00 Uhr bei der Gemeinde unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Abstimmungsberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2. angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Abstimmungstag 15.00 Uhr stellen.

Versichert ein Abstimmungsberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Sonnabend vor dem Abstimmungstag 12.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Der Abstimmungsberechtigte erhält mit dem Wahlschein zugleich die Briefwahlunterlagen (einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag, einen amtlichen Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl).

Holt der Abstimmungsberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Abstimmungsberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeinde gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingehen. Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbriefe ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Abstimmungsberechtigten befördert. Sie können auch an der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem mit den Briefwahlunterlagen übersandten Merkblatt zu entnehmen.

Jahnsdorf/Erzgeb., 02. 01. 2018



 Spindler

 Bürgermeister

Bekanntgabe

Auf der Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung § 99 Abs. 2 gebe ich hiermit bekannt, dass der Gemeinderat Jahnsdorf/Erzgeb. in der öffentlichen Sitzung am 19.12.2017 den Beteiligungsbericht der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. für das Geschäftsjahr 2016 zur Kenntnis genommen hat.

Der Beteiligungsbericht 2016 liegt gemäß § 99 Abs. 4 der Sächs-GemO i. V. m. § 8 der KomBekVO in der Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, OT Leukersdorf, Poststraße 1, Zimmer 2, während der Sprechzeiten ab 23.01.2018

Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 – 11.30 Uhr
 Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
 Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr.

öffentlich aus.

Spindler

Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. macht gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der derzeit geltenden Fassung bekannt, dass für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt wird.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2018 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – auf eines der folgenden Konten der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. zu entrichten.

- o Erzgebirgssparkasse
 IBAN: DE80 8705 4000 3754 0014 50
 BIC: WELADED1STB
- o Deutsche Kreditbank AG
 IBAN: DE98 1203 0000 0001 4087 49
 BIC: BYLADEM1001

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Dieser Widerspruch ist beim Gemeindeamt in 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist beginnt am Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung.

Jahnsdorf/ Erzgeb., den 12. Januar 2018

Spindler, Bürgermeister

Information zum Widerspruchsrecht

Das Einwohnermeldeamt informiert regelmäßig zu den möglichen Übermittlungssperren, welche der Bürger ohne besondere Begründung in seinen Datensatz einrichten lassen kann.

Hier die Erläuterung zu den einzelnen möglichen Sperren:

Widerspruch gegen Übermittlung an Religionsgesellschaften

Das Meldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied in demselben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – also nicht das Kirchenmitglied selbst – kann jedoch nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG (Bundesmeldegesetz) i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Widerspruch bei Alters- und Ehejubiläen

Wenn Sie ein Alters- oder Ehe- oder Lebenspartnerschaftsjubiläum haben, darf die Meldebehörde auf Grund von § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familiennamen, Doktorgrad, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums. Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit Vollendung des 70. Lebensjahres und die Ehrung von Ehejubiläen erstmals aus Anlass der Goldenen Hochzeit. Diese Auskünfte dürfen jedoch nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Das Widerspruchsrecht kann nur bis spätestens 2 Monate vor dem Jubiläum ausgeübt werden. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen Übermittlung an Parteien

Im Zusammenhang mit Wahlen dürfen nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG, Parteien, Wählergruppen u. a. im Zusammenhang mit Wahlen im Rahmen von so genannten Gruppenauskünften Meldedaten übermittelt werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen Übermittlung an Adressbuchverlage

Adressbuchverlage dürfen nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG, Auskünfte über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen Übermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über die Streitkräfte an eventuell Freiwillige erfolgt eine Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen, wenn Sie die Zusendung des Informationsmaterials nicht wünschen.

Jeder Einwohner hat das Recht der o. g. Veröffentlichung zu widersprechen. Das Widerspruchsrecht wird durch schriftliche oder persönliche Erklärung gegenüber der Meldebehörde ausgeübt.

Bei Interesse hält die Meldebehörde oder unsere Internetseite entsprechende Formulare bereit.

Tierbestandsmeldung 2018

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte die am Stichtag 1. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Es ist nicht wichtig, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten, spielt dabei keine Rolle.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel.: 0351 / 80608-0, **Fax:** 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Mitteilung über korrigierte Entsorgungstermine 2018

Wir möchten Sie informieren, dass aufgrund fehlerhaft abgedruckter Termine in dem in der Verteilung befindlichen Abfallkalender 2018 Korrekturen wie folgt vorzunehmen waren.

betrifft Restabfallentsorgung in Jahnsdorf:

veröffentlicht wurde, Freitag der 11.05.2018,

die Entsorgung findet am Samstag, dem 12.05.2018, statt

Die aktuelle Version des Abfallkalenders 2018 ist auch unter www.za-sws.de einzusehen.

Ihr Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Stollberg, den 30.11.2017

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten Januar und Februar 2018

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Heimatabend des Heimatvereins Jahnsdorf e. V. im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Jahnsdorfer Hardanger-Kreises im Kunde-Haus Jahnsdorf, Treff der Jahnsdorfer Klöpplerinnen im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FFw Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

JANUAR

Freitag, 12.01.

- 14.30 Uhr „Dankeschönveranstaltung“ für die Altpapiersammlung des Schulhortes Jahnsdorf im Vereinsaal Jahnsdorf, Parkstraße 2
- 19.00 Uhr „Die Nörgelsäcke“ aus dem wilden Thüringen UMSONST KOSTET EXTRA – Politisch satirisches Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 13.01.

- 14.00 Uhr Tischtennis-Punktspiel in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – TTV Thum 2

Sonntag, 14.01.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis in der Jahnsdorfer Kirche

Allianzgebetswoche „Als Pilger und Fremde unterwegs“, jeweils 19.30 Uhr

15. + 16.01. im Pfarrhaus Jahnsdorf
17. + 18.01. im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstr. 1a
19. + 20.01. im Haus der Siebenten Tags Adventisten, Chemnitzer Str. 8

Dienstag, 16.01.

- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf in der Grundschule Jahnsdorf

Sonntag, 21.01.

- 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstr. 1a

Freitag, 26.01.

- 19.30 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Jahnsdorf
- 19.00 Uhr „The Crazy Doctors“ – ungebremste Lebenslust, hinreißend durchgeknallt! Heilsam gegen Welterschmerz, Liebeskummer, Apathie, Hysterie und Prüderie – Music-Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich
- 20.00 Uhr „After Eight“ – ein Abend für Frauen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jahnsdorf im Vereinsaal Jahnsdorf, Parkstraße 2

Sonntag, 28.01.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Chor + Band „ADORA“ mit dem Musical „Ankommen“ und mit Taufgedächtnis in der Jahnsdorfer Kirche

Montag, 29.01.

- 15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 30.01.

- Versammlung der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e. V. in der Sportgaststätte Leukersdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

FEBRUAR

Freitag, 02.02.

- 19.00 Uhr „Ritter Harras“ – Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 03.02.

- 09.30 Uhr Vorschulkinderkreis im Pfarrhaus Jahnsdorf
- 14.00 Uhr Frauennachmittag der LKG Chemnitz-Land im Gemeinschaftshaus Leukersdorf
- 14.00 Uhr Tischtennis-Punktspiel in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – TTC Grünstädtel 2

Sonntag, 04.02.

- 09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit „signpost“, „Worte haben Kraft“ in der Jahnsdorfer Kirche

Dienstag, 06.02.

- Trainingsschießen der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in Affalter

Mittwoch, 07.02.

- 15.00 bis 16.30 Uhr Spielnachmittag in der Kita „Sonnenschein“ in Jahnsdorf

Samstag, 10.02.

- 15.00 Uhr Seniorenfasching mit dem Jahnsdorfer Carnevalsverein im Vereinssaal, Parkstraße 2, in Jahnsdorf
- 20.00 Uhr Fasching mit dem Jahnsdorfer Carnevalsverein im Vereinssaal, Parkstraße 2, in Jahnsdorf unter dem Motto „Sommer, Sonne, Arsch verbrannt – Party am Karibikstrand“

Sonntag, 11.02.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis in der Jahnsdorfer Kirche

Montag, 12.02.

- Kinderfasching des JCV im Vereinssaal Jahnsdorf, Einlass: 14.00 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr

Dienstag, 13.02.

- Faschingsparty in der Kita „Sonnenschein“ in Jahnsdorf

15.00 bis

- 17.00 Uhr Treff „55 +“ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Mittwoch, 14.02.

- 19.30 Uhr Männerwerk im Pfarrhaus Jahnsdorf

Montag, 26.02.

- 15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 27.02.

- „Tag der offenen Küche“ in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Der Heimatverein Jahnsdorf e. V. informiert



Nachdem der Miniweihnachtsmarkt vom 02.12.2017 Geschichte ist, die Pärmett sich dreht und der Weihnachtsbaum am Kreisverkehr steht und schön beleuchtet ist, möchte sich der Vorstand des HV sehr herzlich bei allen Helfern und Besuchern bedanken. Wir haben vielfach gehört, dass diese Veranstaltung von Jahr zu Jahr besser wird und auch wir waren sehr mit dem Ablauf zufrieden. Kleine Unzulänglichkeiten wurden registriert und notiert, um sie im Folgejahr ausmerzen zu können. Auch die kulturelle Umrahmung hat gepasst und ist bei den Gästen auch auf Grund verbesserter Akustik gut angekommen. In unserem Weihnachtscafé im Vereinsraum im Kundehaus hatten wir regen Besuch.

Die neue Ausgabe der Jahnsdorfer Chronik Folge 8 ist rechtzeitig fertig geworden und kann in den bekannten Verkaufsstellen oder in der Jahnsdorfer Bücherei im Kundehaus (Öffnungszeiten donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr), wie auch die bisher Erschienenen, erworben werden. Für die Arbeit an der nächsten Folge, die sich mit dem restlichen Teil der Thalheimer Straße befassen soll, werden noch tüchtige Mitarbeiter gesucht. Die gilt auch für die weiteren Folgen, die sich mit dem unteren Teil des Ortes befassen sollen.

Seit der Zeit nach den Herbstferien an der Grundschule Jahnsdorf gibt es hier ein besonderes neues Angebot. Die Kinder haben die Möglichkeit, in einer Arbeitsgemeinschaft „Geschichtsforschung und Heimatkunde“ mit dem Heimatverein zusammen viel über die Vergangenheit unseres Ortes zu erfahren. Derzeit sind zu jeder Zusammenkunft dienstags immer 15 Kinder aus den Klassen 1 bis 4 anwesend und haben bisher auch großen Spaß an der Beschäftigung mit unsere Wurzeln im Dorf. Unser Vereinsvorsitzender Joachim Bahls bereitet wöchentlich ein Thema vor, welches dann gemeinsam mit den Kindern ausgeschmückt wird. Dabei soll dies aber kein zusätzliches Unterrichtsfach „Heimatkunde“ sein, sondern ein spielerisches Herantasten z. B. an das Thema „Stammbaum der Familie“. Dazu haben die Kinder schon vielfach Zuarbeit geleistet und sie werden dabei auch von ihren Eltern unterstützt. Natürlich haben solche Besonderheiten wie die Zellen für Spitzbuben, die es im Spritzenhaus gab oder der Karzer, der früher in der Schule vorhanden war, spezielles Interesse bei ihnen ausgelöst. Auch ein Besuch in der Kirche hat allen gefallen. Wir wollen mit der AG das Interesse der Kinder am Geschehen im Ort beleben und dass sie mit offenen Augen wahrnehmen, wie er heute aussieht und früher ausgesehen haben könnte. Natürlich ist es ungünstig, dass die Kinder nach dem Übergang in weiterführende Schulen hier nicht mehr betreut werden können, aber wir haben zumindest erst einmal den Grundstein

gelegt. Vielleicht werden auch einige Eltern durch die Aktivitäten der AG aufmerksam und interessieren sich für unsere Arbeit und wollen sogar bei uns mitarbeiten. Dafür haben wir natürlich immer ein offenes Ohr. Sie können dann einfach mit uns in Kontakt treten, indem sie z.B. unsere Facebook-Seite oder unser Homepage im Internet besuchen oder ganz auf die herkömmliche Weise, indem sie mit uns telefonieren. Natürlich ist ein persönliches Gespräch auch zu den Sprechstunden der Ortschronisten jeden 2. Montag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr, zu den Öffnungszeiten der Jahnsdorfer Bücherei immer donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr jeweils in unseren Räumen im „Kundehaus“ möglich.

Der Vorstand des Heimatvereins Jahnsdorf wünscht nun noch allen Heimatfreunden und interessierten Bürgern von Jahnsdorf ein erfolgreiches Jahr 2018 bei guter Gesundheit.

Weihnachtsmarkt 2017

Am 17.12.2017 fand wieder unser alljährlicher Weihnachtsmarkt statt.

Bei Schneetreiben und Glühweintemperaturen war auf dem Markt zeitweise fast kein Durchkommen. Auf dem gewohnten Platz vor dem Feuerwehrdepot waren die liebevoll geschmückten Buden aufgebaut.

In der beheizten Fahrzeughalle fanden viele Besucher Platz.

Um 13.00 Uhr eröffneten unser Bürgermeister Albrecht Spindler sowie unsere Vereinsvorsitzende Christin Petzold den Weihnachtsmarkt.

Der Riesenstollen wurde durch Frank Seifert, unseren Bäckermeister, angeschnitten.

An den Ständen gab es Glühwein, Roster, Hackepeterbrötchen, leckere Fischbrötchen und am Fleischerstand Wurst und Schinken.



Die Firma EPESA war auch in diesem Jahr wieder mit warmen Socken, Leggings und Strumpfhosen vertreten.

Schnitzereien, Kerzen und Drogerieerzeugnisse waren ebenfalls im Angebot.

Neu waren in diesem Jahr ein Stand mit Honigerzeugnissen der Familie Bergmann, ein Stand des Evangelischen Gymnasiums Leukersdorf mit gebrannten Mandeln und Zuckerwatte und ein Stand mit gebackenen Waffeln und geräuchertem Käse der Familie Näser. Alles war wieder sehr lecker.

Der Posaunenchor spielte weihnachtliche Weisen und der Weihnachtsmann erfreute alle Besucher.

Kuchen und Kaffee gab es natürlich ebenso, wie schon in den vergangenen Jahren, von den Hortnerinnen des Schulhortes „Tintenklecks“ in Jahnsdorf gebacken.

Das Feuerwehrauto führte Rundfahrten für Groß und Klein durch.

Danke an alle fleißigen Helfer, an alle Beteiligten, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben (Fleischerei Geisler, Bäckerei Seifert, Firma EPESA und alle freiwilligen Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau, an alle Sponsoren unseres Marktes sowie DJ Tobias für die weihnachtliche Umrahmung.

Wir wünschen allen ein friedliches Jahr 2018!

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Mitglieder des Feuerwehrvereins Leukersdorf

Alichtln auf der Neuen Gasse



Am 01.12.2017 wurde auf der Neuen Gasse, vor der Bäckerei Seifert zum ersten Mal „agelichtelt“. Nach knapp zweijährigen Straßenbauarbeiten war die Straße, was zumindest den zweiten Bauabschnitt betraf, fristgemäß übergeben worden. Dann gelang es noch, durch Unterstützung der Gemeinde und Spenden von Bürgern sechs Weihnachtssterne zu montieren. Die Straße erstrahlt im neuen Glanz, auch dadurch, dass die Fenster und Vorgärten weihnachtlich geschmückt sind. So kam es zu der Idee, bei Glühwein und Fettbommen zusammenzukommen. Der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte uns trockenes kaltes Winterwetter. Durch ein knisterndes Feuer im Feuerkorb waren auch die Temperaturen erträglich. Die Einladung wurde von ca. 40 Bürgern gern angenommen, die alle gute Laune mitgebracht hatten. Gefreut haben wir uns über die Anwesenheit unseres Bürgermeisters Herrn Spindler und Frau Tabbert vom Bauamt. So konnten unkompliziert noch Fragen an beide gestellt werden. Man bekam den Eindruck, dass der Straßenbau die Menschen auch enger zusammengebracht hatte. Viele erzählten eine kleine Geschichte zu den Bauarbeiten, denn das eine oder andere Problem hatte es schon gegeben, nichts dramatisches, die Baufirma war sehr kooperativ.

Letztendlich ein gelungener Abend, der auch gern 2018 wiederholt werden darf! Vielleicht erstrahlt die Straße dann komplett im Glanz der Weihnachtsterne!

Ein großes Dankeschön gehört noch dem Team der Bäckerei Seifert, das uns in der für sie äußerst stressigen Weihnachtszeit trotzdem hervorragend unterstützt hat.

Thomas Gruner im Namen des Organisationsteams

Neues aus unseren Kitas sowie dem Schulhort

Kita „Sonnenschein“

Jahresplan 2018 der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Stand: 12.09.2017

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

Schließstage:

30.04.2018

11.05.2018

24.12. – 31.12.2018

Am 30.04.2018 wird bei Bedarf (ab einer Anmeldezahl von 6 Kindern) eine **Notbetreuung** gewährleistet. Bitte melden Sie die **Notbetreuung bis 31. März 2018 schriftlich bei Kati Stoltze** an.

13.02.2018	Faschingsparty
29.03.2018	Der Osterhase kommt
24.03. bzw. 14.04.2018	Frühjahrsputz
24.04.2018	Start-Elternabend
01.06.2018	Buchfest zum Kindertag
02.06.2018	Zuckertütenfest in der „Tabakstanne“
09.06.2018	40-Jahr-Feier Kita „Sonnenschein“
27.06. – 29.06.2018	Schullandheimfahrt
29.09. bzw. 20.10.2018	Drachenfest mit dem Schulhort
02.11.2018	Laternenfest
10.12.2018	Weihnachtsfeier

Spielnachmittage

Unsere Spielnachmittage im Jahr 2018 finden am 7. Februar, 7. März, 4. April und 2. Mai von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Kinderkrippe im Mäusezimmer statt.

Neues aus der Kita „Bienenkorb“

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Großeltern, Mitarbeitern der Gemeinde Jahnsdorf ... einen guten Start ins neue Jahr und wünschen uns auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit! Ansonsten viel Kraft und Gesundheit für alle bevorstehenden Ereignisse und Aufgaben.



Kleiner Rückblick

Wie überall auf der Welt hat auch unsere Kinder im „Bienenkorb“ am Dienstag, dem 19.12.2017, der Weihnachtsmann besucht.



Gestartet in den Tag sind wir allerdings erst einmal mit einem leckeren Weihnachtsfrühstück mit frischem Brot, Obst, Gemüse, Wiener Würstchen, Eiern und süßen Leckereien. Gut gestärkt wurde

es danach spannend und so manchem auch etwas mulmig ... tönte es doch auf einmal mit tiefer Stimme „...Von drauß' vom Walde komm' ich her ...“. Doch schnell haben alle Kinder gemerkt, dass der Weihnachtsmann es eigentlich ziemlich gut mit uns meint, naja und ein kleiner Appell, falls es doch mal nicht ganz so gut klappt ... hat noch keinem geschadet. Am Ende hat jedes Kind ein prima Geschenk bekommen und jede Gruppe noch etwas spezielles, was sich alle Kinder gewünscht haben. So gab es zum Beispiel ein neues Kuschelsofa für die Kinderkrippe, ein Frisiertischchen für die Hummeln, Spiele für die Schmetterlinge, Puppenhaus und Zubehör für die Holzseisenbahn für die Käfer-Kinder und Massagebälle und jede Menge Bügelperlen für die Bienen ... es hat sich also gelohnt. An dieser Stelle nochmals vielen lieben Dank an die Männer in Rot ;-), die uns diesen Tag und das Erlebnis für die Kinder ermöglicht haben.

Abschied und Neubeginn

Wie bereits bekannt, musste die Familie Dehmelt, die uns viele Jahre immer wieder mit leckerem Essen versorgt hat, zum Jahresende aus gesundheitlichen Gründen die Zusammenarbeit beenden.

So hieß es im Monat Dezember für uns ... Ab auf die Suche! Zwei verschiedene in Frage kommende Optionen haben wir geprüft und die Wahl ist auf die Firma „Dor Kochlöffel“ aus Oelsnitz gefallen. Diese steht für Heimatverbundenheit und regionale Produkte ohne Zusätze und von bester Qualität. „Dor Kochlöffel“ ist qualifiziert in gesunder Kinderernährung und beliefert bereits andere Kindereinrichtungen.

Da wir diese Entscheidung kurzfristig treffen mussten, haben wir uns für das neue Jahr als Erzieherteam und auch als Elternvertreter eine Aufgabe gestellt. Wir möchten gemeinsam ein Konzept zum Thema „Gesunde Kinderernährung“ erarbeiten, bei dem es darum gehen soll, herauszufinden, welche Meinungen es dazu gibt, auch geht es ums Thema Preisgestaltung. Wir werden definitiv mit dem „Kochlöffel“ zu gewohntem Geschmack und Qualität finden und können sagen, dass die erste Lieferung ziemlich vielversprechend war ... Wie werden sehen, was die Kinder meinen!?



Termine für das erste Quartal 2018

- Immer am ersten Mittwoch im Monat findet in den Räumen der Kinderkrippe in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr unser Eltern-Kind-Nachmittag für alle zukünftigen Kindergartenkinder statt.
- Mittwoch, 10.01.2018 – 3. Kennenlernnachmittag in der Grundschule Jahnsdorf für die Vorschüler der Bienengruppe
- Dienstag, 13.02.2018 – **Faschingsfeier unter dem Motto „Bauernhof – auf dem Land, da ist was los ...!!!“**

- 28.02. bis 02.03.2018 – Abschlussfahrt der Schulanfänger in die Jugendherberge im Jöhstädter Ortsteil Grumbach
- **31.03.2018 – Stichtag für den Abschluss der Kinderplanung für das kommende Kindergartenjahr 2018/2019 – bis zu diesem Tag erhalten alle angemeldeten Eltern einen schriftlichen Bescheid**

Sollten sich Änderungen ergeben, werden wir sie rechtzeitig bekannt geben.

Bis zum nächsten Mal sagen die Kinder und das

Team der Kita „Bienenkorb“ aus Leukersdorf

Aktuelles aus der Grundschule

Spaß im GTA



Seit nunmehr neun Jahren bieten die Grundschule Jahnsdorf und der Schulhort „Tintenklecks“ Betätigungen im Rahmen der GTA an. Diese sogenannten GTA (Ganztagsangebote) sollen die Kinder fördern und fordern und Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung aufzeigen.

Auch in diesem Schuljahr konnten Grundschule und Hort viele Angebote organisieren. Neben einer professionellen Förderung in Mathematik und Deutsch gibt es Gruppen für Schach, Kinderkochen, Holzbasteln und kreativem Schreiben. Die Kinder können die Instrumente Gitarre und Flöte erlernen oder in der Theatergruppe „Schabernack“ ihre Phantasie beweisen. Erstmalig bieten wir für Geschichtsinteressierte die AG „Kleine Geschichtsforscher“ an, welche ehrenamtlich vom Heimatverein Jahnsdorf organisiert wird. Viel Zuspruch findet auch unsere Kindersportgruppe.

Unterstützt wird das Projekt seit Jahren von der Gemeinde Jahnsdorf.

Natürlich wünschen sich die Kinder weitere Möglichkeiten, die jedoch leider den finanziellen Rahmen zu sehr strapazieren. Trotzdem sind wir froh, wenn sich engagierte ehrenamtliche Helfer z. B. für Handarbeit/Nähen, Malen, Tanzen, spezielle Sportarten und vieles mehr finden.

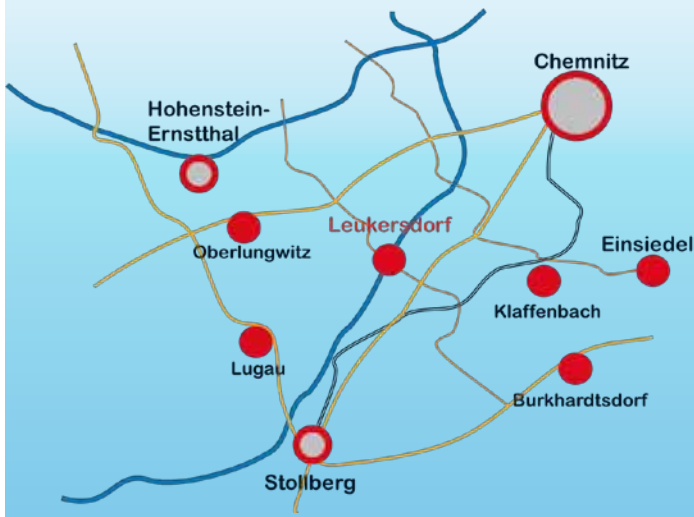
An dieser Stelle ein Riesendankeschön an alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die derzeit und schon seit vielen Jahren GTA an unserer Schule erlebbar machen.

Bittner

GTA-Koordinatorin

Aktuelles aus dem Ev. Gymnasium

Rufen Sie uns an und lernen Sie uns kennen!
www.gymnasium-leukersdorf.de
 09387 Jahnsdorf/OT Leukersdorf Schulstraße 8
 Tel.: 0371 2818911 / e-mail: verwaltung@evsl.eu



Evangelische
Schulen Leukersdorf
 Gymnasium | Oberschule

am
27.01.2018
Tag der offenen Tür
 10:00 - 14:00 Uhr



Leukersdorf lohnt sich!

Schulen im ländlichen Umfeld,
 Schülerbeförderung gesichert,
 offen für alle, unabhängig von
 konfessioneller Zugehörigkeit,
 kleine Klassen,
 familiäre Atmosphäre

Tag der offenen Tür

am 27. Januar 2018 von 10:00 bis 14:00 Uhr

Herzlich willkommen sind alle Grundschüler mit ihren Eltern und alle Neugierigen zum Tag der offenen Tür an den Evangelischen Schulen Leukersdorf (Gymnasium | Oberschule).

Wir wollen einen Einblick in das Unterrichtsangebot und die außerunterrichtlichen Aktivitäten unserer Schule geben. Bei einem Rundgang durch das Schulgebäude lernen Sie die Räumlichkeiten der Evangelischen Schulen kennen.

Ihnen stehen für Gespräche Schüler, Lehrer und Elternvertreter zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt.

Es weihnachtete sehr beim Advent am EGL

Am 8. Dezember war es wieder so weit: Die bereits zur Tradition gewordene Adventsveranstaltung am Evangelischen Gymnasium Leukersdorf erlebte eine Neuauflage.

Viele fleißige Hände der Schüler, Lehrer, Eltern und des Schulvereins beteiligten sich auch in diesem Jahr an den umfangreichen Vorbereitungsarbeiten, um den Gästen ein einmaliges vorweihnachtliches Erlebnis zu bieten. Unter dem Motto „Frieden“, auf welches die Andacht zu Beginn der Veranstaltung einstimmte, lud das gesamte Team zum Basteln, Zuhören, Zuschauen und Schlemmern ein.



Denn auf dem kleinen Weihnachtsmarkt, der sich auf dem Schulhof befand, wurde nicht nur an das leibliche Wohl der Gäste gedacht, sondern ein ebenso breit gefächertes Unterhaltungsangebot zur Schau gestellt. So gab es ein Vorlesestück, weihnachtliche Gesangseinlagen und Theaterstücke. Einige Klassen organisierten außerdem abwechslungsreiche Bastelangebote oder Basare, auf denen so manches Unikat erworben werden konnte.

Die zahlreichen Gäste staunten nicht schlecht über das, was die Schule mit all ihren freiwilligen Helfern auf die Beine gestellt hat und freuen sich bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Es weihnachtet sehr beim Advent am EGL!

Kirchliche Nachrichten

Die Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 8, lädt herzlich ein

Gottesdienst

jeden Sonnabend

09.00 Uhr Bibelgespräch

10.00 Uhr Predigt

Kontakt: Pastor Jens Fabich, Telefon 0371/33229667

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

14. Januar 2018

09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis

9. – 14. Januar 2018

Allianzgebetswoche „Als Pilger und Fremde unterwegs“ jeweils 19.30 Uhr

15. + 16.01. im Pfarrhaus

17. + 18.01. im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

19. + 20.01. im Haus der Siebenten Tags Adventisten,
Chemnitzer Str. 8

21. Januar 2018

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

28. Januar 2018

09.30 Uhr Gottesdienst mit Chor + Band „ADORA“
mit dem Musical „Ankommen“ und mit Taufgedächtnis

4. Februar 2018

09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit „signpost“; „Worte haben Kraft“

11. Februar 2018

09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis



After Eight®
EIN ABEND FÜR FRAUEN
 am 26.01.2018 - 20:00 Uhr
 im Vereinssaal Jahnsdorf
THEMA: Spieglein, Spieglein ...
 ... erwecke die Schönheit in dir.
 • Eintritt frei - Spenden erbeten •

Veranstaltet: Ev. Gemeinde Jahnsdorf



Termine
1. Halbjahr 2018

03.02.
03.03.
07.04.
05.05.
02.06.

(Uni-) Hockey in der Turnhalle
 anstatt Hocken in der Bude

Für alle Kids von der 2.-8. Klasse
 Egal, wie sportlich Du bist, es zählt das Dabeisein und der Spaß am Sport!

Jeden 1. Samstag im Monat
13.30 in der Schulturnhalle Leukersdorf
 Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Leukersdorf
 Haus der Hoffnung



Regionalen Frauennachmittag
am 3. Februar 2018

ALLTAG MIT »MEHR«BLICK

Ein Zimmer mit Meerblick, das ist Urlaub, Zeit haben, Freiheit. Im Alltag hat keine von uns die Aussicht auf die Weite des Meeres und die frische Brise des Wassers. Dafür ist unser Anfahrtsweg zum offenen Meer zu weit. Trotzdem laden wir Sie ein – ohne Meeresrauschen – über einen besonderen Mehrwert in ihrem Leben nachzudenken. Der Blick über den eigenen Tellerrand eröffnet uns neue Perspektiven und die Aussagen der Bibel für uns Frauen eröffnen neue Horizonte. Wir freuen uns auf Sie!

Willkommen zum Frauennachmittag am 3. Februar 2018!

ZEIT	von 14 bis 17 Uhr
ORT	Gemeinschaftshaus Leukersdorf
THEMA	Alltag mit »Mehr«blick
REFERENTIN	Gemeinschaftspastorin Karin Hezel
INFOS	mit Kaffeepause, Angebot Kinderbetreuung
VERANSTALTER	LKG Chemnitz-Land

Foto: pixabay | Gestaltung: Almut Bießer, bießer-design.de

Veranstaltungshinweis



Aller guten Dinge sind **DREI** (Veranstaltungen)

Der Jahnsdorfer Carnevalsverein e. V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum traditionellen Faschingstreiben unter dem Motto „Sommer, Sonne, Arsch verbrannt, Party am Karibikstrand“ im **Vereinssaal Jahnsdorf** ein.

Alle im „fortgeschrittenen Alter“ aus der Großgemeinde Jahnsdorf und deren Umgebung, die sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag freuen, sind herzlich zum Seniorenfasching im Vereinssaal Jahnsdorf willkommen. Am **Samstag, dem 10. Februar 2018, um 15.00 Uhr**, beginnt das Programm. Einlass ist ab 14.00 Uhr. Bringen Sie doch einfach Ihr Enkel oder Urenkel mit. Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt.

Am **10. Februar 2018** beginnt dann ab **20.00 Uhr** die zweite große Cocktail-Party am Karibikstrand mit heißen Rhythmen und leckeren Cocktails und einem sommerlichen Faschingsprogramm, Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Und am Rosenmontag, dem **12. Februar 2018**, findet dann wieder traditionsgemäß unser Kinderfasching für die kleinen Faschingsfans aus Jahnsdorf statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Urlaubsgäste auf unserer Karibik-Insel.

Der JCV

Interessantes und Wissenswertes

Neues Programmheft der Volkshochschule Erzgebirgskreis

Ende Januar werden die neuen Programmhefte für das Frühjahrsemester 2018 verteilt. Die Interessenten können sich den Programmkatalog an öffentlichen Einrichtungen wie Rathäusern und Gemeindeverwaltungen, Bibliotheken, Schulen, Krankenhäuser, Sparkassen und natürlich an allen Standorten der Volkshochschule besorgen. Detaillierte Informationen finden Sie bereits jetzt auf unserer Internetseite www.vhs-erzgebirgskreis.de. Das Team der VHS wünscht viel Spaß beim Ausuchen des Wunschkurses.

Telefonische Auskunft erhalten Sie unter 037296 5911663.

Blaues Kreuz in Deutschland

*Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung
für Alkoholranke und Suchtgefährdete
sowie deren Angehörige und Freunde*

Veranstaltungsplan für die Gruppen Stollberg und Thalheim

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2, Thalheim; Beginn: 19.00 Uhr

20.01., 03.02. und 17.02.2018

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie, Herrenstraße 25, Stollberg, hat jeden Montag von 15.00 bis 19.00 Uhr Sprechzeit (auch nach Vereinbarung, Tel.: 037296/78725).

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig möglich:

1. Frau Jenatschke: Tel. 037296/17916
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut: Tel. 03725/22901

Was sonst noch interessiert ...

Änderungen bei der Steuer im Jahr 2018

Im Jahr 2018 gibt es auch wieder ein paar Änderungen bei der Steuer. Sie betreffen unter anderem das Existenzminimum, Familien, Abschreibungsmöglichkeiten und die Steuerklassenkombination bei frisch verheirateten Paaren. Ein Überblick.

Änderungen bei Grundfreibetrag und Unterhaltshöchstbetrag

Ab dem 1. Januar 2018 wird der Grundfreibetrag angehoben auf 9000 Euro. Gegenüber dem Jahr 2017 steigt er also um den Betrag von 180 Euro. Nach Angaben der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) bedeutet dies, dass ein Single im Jahr 2018 bis zu einer jährlichen Einkunftshöhe von annähernd 9000 Euro keine Steuern zu zahlen hat.

Das Doppelte, also 18.000 Euro, steht zusammenveranlagten Eheleuten und eingetragenen Lebenspartnern zu. Der Grundfreibetrag soll sicherstellen, dass das staatlich festgelegte Existenzminimum steuerfrei ist, so dass sich jede Person das Lebensnotwendigste leisten kann. Darüber hinaus steigt auch der Unterhaltsfreibetrag auf 9000 Euro. Dieser orientiert sich am Grundfreibetrag. Das heißt: Ab dem 1. Januar 2018 kann ein Unterhaltspflichtiger unter bestimmten Voraussetzungen Unterhaltsleistungen von maximal 9000 Euro pro Jahr steuerlich geltend machen.

Höheres Kindergeld und höherer Kinderfreibetrag

Im Jahr 2018 erhöht sich das Kindergeld um zwei Euro pro Monat und Kind. Für das erste und zweite Kind bekommen Erziehungsberechtigte ab dem 1. Januar jeweils 194 Euro im Monat. Für das dritte Kind werden 200 Euro und ab dem vierten Kind monatlich 225 Euro ausbezahlt, so die Angaben des Lohnsteuerhilfevereins Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH). Außerdem steigt ab dem 1. Januar 2018 auch der Kinderfreibetrag von 4716 Euro auf 4788 Euro für verheiratete Eltern beziehungsweise eingetragene Lebenspartner mit Kind, die zusammen veranlagt sind. Darüber hinaus gibt es einen Freibetrag von 2640 Euro für Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf. Insgesamt ergibt sich dann ein Freibetrag von 7428 Euro pro Kind für das Jahr 2018.

Verschärfte Bedingungen für rückwirkende Beantragung von Kindergeld

Für die rückwirkende Beantragung von Kindergeld werden die Bedingungen im Jahr 2018 verschärft. „Bei Anträgen, die ab dem 1. Januar 2018 bei der Familienkasse eingehen, wird nur noch maximal sechs Monate rückwirkend Kindergeld gezahlt“, heißt es in der Mitteilung der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V.

Änderungen bei der Absetzbarkeit von Arbeitsmitteln

Veränderungen gibt es im Jahr 2018 auch bei der Absetzbarkeit von Arbeitsmitteln. So wird der Grenzwert für die Sofortabschreibung von so genannten geringwertigen Wirtschaftsgütern ab dem 1. Januar von 410 Euro auf 800 Euro (jeweils ohne Mehrwertsteuer) angehoben.

Für Berufstätige bedeutet dies: Kauft ein Arbeitnehmer privat Dinge, die er auch beruflich nutzt, so kann er die entsprechenden Aufwendungen in der Regel anteilig als Werbungskosten absetzen. Den Angaben der VLH-Experten zufolge gilt dies zum Beispiel für die Anschaffung von Laptops, Smartphones, Büromöbeln etc. „Erfüllt der erworbene Gegenstand bestimmte Kriterien und liegen seine Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten unter dem definierten Grenzwert, handelt es sich um ein so genanntes geringwertiges Wirtschaftsgut – und der Arbeitnehmer kann die Aufwendung noch für das Jahr des Kaufs vollständig steuerlich geltend machen. Überschreiten die Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten hingegen den besagten Grenzwert, darf der Arbeitnehmer die Ausgaben nicht sofort komplett absetzen, sondern muss sie über die so genannte gewöhnliche Nutzungsdauer, also über einen längeren Zeitraum hinweg, abschreiben“, teilt der VLH mit.

Belege fürs Finanzamt

Für den Umgang mit Belegen, Nachweisen und Bescheinigungen gelten für die Steuererklärung 2017, die 2018 erstellt wird, neue Regelungen. Nach Angaben der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V. wird aus der Belegvorlagepflicht weitgehend eine Belegvorhaltepflcht. Das bedeutet: Wer im Jahr 2018 seine Steuererklärung für 2017 abgibt, ist in vielen Fällen nicht mehr verpflichtet, Belege hinzuzufügen. Allerdings muss er die Belege, Nachweise oder Bescheinigungen trotzdem zuhause sammeln und aufbewahren und zwar ein Jahr lang ab der so genannten Bestandskraft des Steuerbescheids. Bis dahin kann das Finanzamt die Unterlagen bei Bedarf nachfordern.

Cornelia Wahl (Nussbaum-Medien)

AUF- FALLEN

Inserate schalten



SECUNDO- VERLAG

Tel.: 03 76 00 / 36 75
E-Mail: info@secundoverlag.de

Wir suchen freundliche und zuverlässige

Postzusteller(innen)

für ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis
in Teilzeit sowie auf 450-Euro-Basis zur unbefristeten
Festeinstellung. Einarbeitung erfolgt im Unternehmen.
Eigenes Fahrzeug ist erforderlich.
Gern auch EU- oder Altersrentner.



Ihr Postdienstleister

Ihre schriftliche Kurzbewerbung senden Sie bitte an:

City-Post Hohenstein-Ernstthal GmbH & Co. KG
 Goldbachstraße 13 · 09353 Oberlungwitz
 Tel.: (0 37 23) 6 68 57 70 · Fax: (0 37 23) 66 85 77 39
 E-Mail: personalabteilung@cp-hohenstein-ernstthal.de

Stellenmarkt - regional

Wir suchen Sie!

als

Maschinen- und Anlagenführer

Wir sind ein Lösungsanbieter im Bereich **Rohre** und **Profile** mit einer weiteren Bearbeitung von:

- 2D/3D Lasern
- biegen links / rechts
- Hochleistungssägen mit entkraten und waschen
- Schweißbaugruppe



markSTAHL Roland Markert
 Wilhermsdorfer Straße 27 • 09387 Jahnsdorf
 Telefon: 03 72 96/93 50-19 • Fax: 03 72 96/93 50-20
 sopitz@markstahl.de • www.markstahl.de

Bäckerei Seifert

Inhaberin: Karla Seifert

Bäckerei in Familie seit 1878 –
 mehr als 135 Jahre

Hauptgeschäft: Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf, Tel. 03 71 / 22 17 78
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 5.00 – 18.00 Uhr Sa.: 5.00 – 11.00 Uhr



Fürs neue Jahr unser Tipp!

Herzlich willkommen in der
 Handwerksbäckerei Seifert

Wieder im Programm:



Bäckermeister
 Frank Seifert
 empfiehlt

Kartoffelbuttermilchbrot
 aus Natursauerteig

Wir wünschen
 unseren Kunden
 ein erfolgreiches

neues Jahr 2018
 bei bester Gesundheit.

Reisen
 in guter Gesellschaft

Reisebüro



www.reisebuero-am-stern.de

Am Stern

Hauptstraße 96 09221 Neukirchen Tel.: 0371/217 686 e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

Lissabon und Madeira - Weiße Stadt und Blumeninsel

z. Bsp. 14.04. - 21.04.2018 (weitere Termine verfügbar)

Auf den Hügeln nördlich des Tejo leuchtet das Häusermeer der „Weißen Stadt“. Lissabon verzaubert mit prächtigen Palästen und lauschigen Plätzen jeden Besucher. Madeira hingegen ist mit üppiger Vegetation, steilen Felsklippen und einer farbenfrohen Markthalle ebenso einzigartig wie beeindruckend. Freuen Sie sich auf eine Reise voll Entdeckungen!

Gebeco-Leistungen, die überzeugen:

- Zug zum Flug
- Flüge mit TAP Air Portugal in der Economy Class
- Ausflüge im landestypischen Reisebus internationalen Standards
- Alle Eintrittsgelder
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Höhepunkte der Reise:
 - Besichtigung der Burg Sao Joao
 - Berühmte Konditorei „Casa dos pastéis“
 - Besichtigung des Gartens Quinta Jardins do Lago
- 7x Hotelübernachtungen
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen
- ausgewählte Reiseliteratur uvm.

Preis p. Person ab **1.195 €**



Gelegenheits- und Familienanzeigen

sind im örtlichen
 Mitteilungsblatt
 am sinnvollsten.

Tag der offenen Tür
 Samstag, 20.01.2018

 **SSA** gGmbH
 Sächsische Sozialakademie



von 09:00 Uhr
 bis 12:00 Uhr

Altchemnitz
 Straße 60,
 Chemnitz

AUSBILDUNG ZUM/ZUR:

Erzieher/in · Heilerziehungspfleger/in
 Sozialassistenten/in · Krankenpflegehelfer/in

SSA - Sächsische Sozialakademie gemeinnützige GmbH · Altchemnitz Str. 60 · 09120 Chemnitz
 Telefon: 0371 27868500 · www.sozialakademie-sachsen.de · info@sozialakademie-sachsen.de